

Hackintool, Installation

Beitrag von „thomas4golf“ vom 8. Januar 2021, 08:46

Hallo,

eines im Voraus: Ich bin absoluter Newbie, was ein MacIntosh oder ein Hackintosh anbelangt!

Ich habe mir jedoch jetzt mit "Alteilen" (siehe Signatur) erfolgreich einen "Hackintosh" gebaut und ihn mit OpenCore und Catalina nach vielen Stunden bestückt.

Dank des Forum's konnte ich mich gut einlesen und ihn gut einrichten (HDMI-Audio fehlt noch).

Nun aber zu meiner eigentlichen Frage:

Da ich aus dem 'Win10-Bereich' stamme, weiss ich was eine 'exe.Datei' ist und wie man ein Programm installiert.

Nun möchte ich mir das 'Hackintool' installieren, weiss aber nicht wie! Sorry!

Die neueste Version als zip-Datei liegt vor. Entpacken ok, aber wie geht es dann weiter?

Vllt. hilft mir jemand auf die Sprünge.

Vielen Dank im Voraus und ein 'gesundes, neues 2021',

Tommi

Beitrag von „atl“ vom 8. Januar 2021, 09:29

...einfach an die Stelle kopieren / verschieben, wo du es ablegen möchtest und durch Doppelklick starten. Fertig. 😊

Beitrag von „Ezak“ vom 8. Januar 2021, 09:47

Hey Thomas

Wenn es sich nicht starten lässt, wegen zu wenig rechten, musst du rechteckig auf die datei machen und dann öffnen, dann kannst du erlauben die datei zu starten

Viele Grüße und ebenfalls ein gesundes, neues 2021

Beitrag von „apfel-baum“ vom 8. Januar 2021, 10:07

hallo [thomas4golf](#),

lese dich schlauer und frische dein wissen auf, jeder hat mal mit osx86 angefangen-

[Beginner's Guide - der Einstieg in das Hackintosh-Universum](#)

lg 😊

edit- warum soll ich dir böse sein, im gegensatz zu manch anderem -liest du sogar , hrhr 😊

Beitrag von „thomas4golf“ vom 8. Januar 2021, 10:14

Boa, Leute!

Erstmal Danke, für Eure Antworten, aber ...

... ich hatte nicht das Tool direkt runtergeladen, sondern eine 'master.zip' vom GitHub. 😡

Damit kann es nicht klappen.

Habe jetzt das korrekte Tool und konnte es installieren und öffnen.

Gruß,

Tommi

P.S.: [apfel-baum](#) Sei mir bitte nicht böse, aber mit 57 lese ich mehr als manch anderer und das habe ich auch hier getan! 😊

Beitrag von „EdD1024“ vom 8. Januar 2021, 10:19

Viele Sachen sind unter MacOS sehr viel einfacher. Man kommt schneller ans Arbeiten, letztlich, ohne dass die Flexibilität eingeschränkt wird. Ich komme mir jedes mal komplett eingeengt vor, wenn ich mal wieder mit Windows arbeiten muss. Zum Glück nicht mehr so oft, da die ganze Musik-Software natürlich MacOS unterstützt.

Jedenfalls willkommen im Club(haus)!